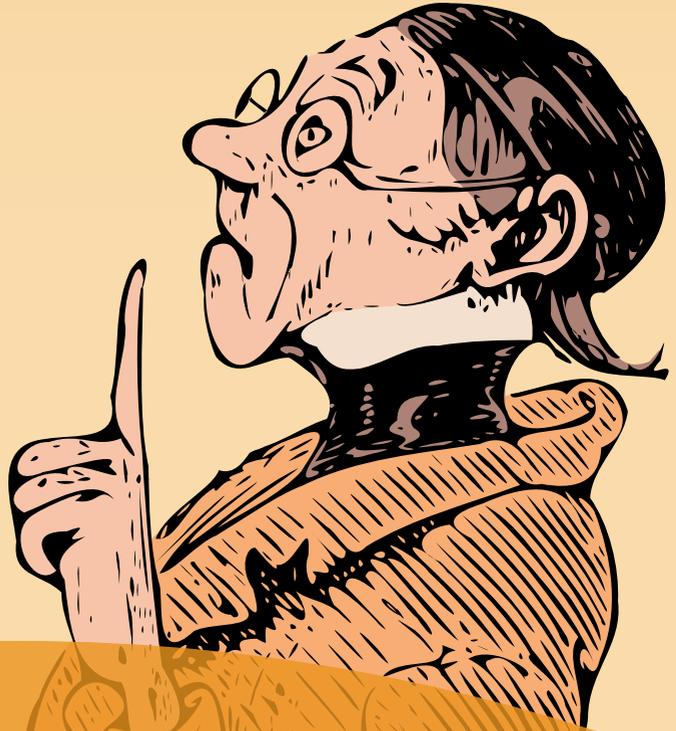




AARG. KANTONALE LEHRERINNEN- UND LEHRERKONFERENZ



22. 5. 2024 | 14.00 Uhr | Kultur- & Kongresshaus Aarau

Themenkonferenz

Umgang mit Unterrichtsstörungen

Umgang mit Unterrichtsstörungen

Was in der Regel gut oder gar reibungslos «funktionieren» mag – wie schulischer Unterricht –, kann eben auch «gestört» werden. Unterrichtsstörungen sind Ereignisse, die den Prozess des Lernens und Lehrens beeinträchtigen, unterbrechen oder sogar verunmöglichen. Die Palette von Unterrichtsstörungen ist weit gefächert. Vielen Unterrichtsstörungen kann sowohl didaktisch als auch pädagogisch vorgebeugt werden. Manche der Ursachen sind jedoch auch für die Lehrpersonen nicht kontrollierbar, wenn es sich etwa um psychische, psychosomatische, organische Störungen, um Schlafstörungen oder Ernährungsstörungen der Kinder und Jugendlichen handelt. Dennoch müssen die Lehrpersonen angemessen reagieren können, einen pädagogisch verantwortbaren Umgang finden. Unterrichtsstörungen belasten nicht nur die Lehrpersonen, sondern auch viele Kinder und Jugendliche. Manchmal ist es die Intensität der singulären Störung, häufig ist jedoch die Regelmässigkeit der scheinbar geringfügigen Störungen kräftezehrend und belastend.

In der Themenkonferenz werden Ursachen und Wirkungen von Unterrichtsstörungen sowie wirksame Umgangsmöglichkeiten mit dieser oft schwierigen Seite des pädagogischen Alltags unter die Lupe genommen.

Die Anmeldung mit
Angabe der Workshop-Wahl
ist zwingend nötig bis am
12. Mai 2024

Anmeldeformular auf
www.kantonalkonferenz.ch



Programm

- 14.00 Uhr** **Begrüssung**
Roland Latscha, Präsident Kantonalkonferenz
- 14.10–15.30 Uhr** **Inputreferat 1 «Problemverhalten
und sozio-emotionale Kompetenzen:
der FOSSA-Ansatz»**
Prof. Dr. phil. Markus P. Neuenschwander,
Zentrum Lernen und Sozialisation der PH FHNW
- Inputreferat 2 «Kreatives Chaos oder
verunglückte Lektion? Hintergründe und
Umgang mit Unterrichtsstörungen»**
Prof. Dr. Allan Guggenbühl, Psychologe FSP,
dipl. analyt. Psychotherapeut SGAP
- 15.30–15.50 Uhr** **Pause mit kleiner Verpflegung**
- 15.50–16.50 Uhr** **Workshops 1–6 (1. Runde)**
- 17.00–18.00 Uhr** **Workshops 1–6 (2. Runde)**
- Ab 18.00 Uhr** **«After-Work-Party»**
Spannende Gespräche bei einem Apéro riche,
prickelnden Getränken und melodiosen
Jazz-Klängen von «Sugar and the Josephines»

Übersicht Workshops

WORKSHOP 1

«Wiedergutmachungskultur als Verantwortungsübernahme im Klassenverband»

Leiterin: **Monika Peter**, Lehrerin, Kinder- und Jugendcoach, Seminarleiterin Neue Autorität nach Haim Omer

WORKSHOP 2

«Fokusgruppe – Umgang mit aufwändigen Schülerinnen und Schülern»

Co-Leiterin: **Andrea Meier**, Leitung Fokusgruppe, Lehrperson Zyklus 2 und 3, CAS Lerncoaching

Co-Leiter: **Ralf Richard**, Zuständige Schulleitung, Lehrperson SEREAL, CAS Lerncoaching

WORKSHOP 3

«Atmung, Stimme und unser Nervensystem – mehr Gelassenheit im Unterricht»

Leiterin: **Samia Afra**, XangsArt

WORKSHOP 4

«Sofort umsetzbare Alternativen zu Belohnung und Bestrafung im Unterricht»

Leiter: **Roger Frick**, Systemischer Berater ZFH, Regionalleiter Schweizerisches Institut für Gewaltprävention (SIG)

WORKSHOP 5

«Lösungsorientiertes Wahrnehmen und Handeln in der Schule»

Leiter: **Reinhardt Staudenmann**, Psychotherapeut FSP, Kinder- und Jugendpsychologe FSP, eh. Regionalstellenleiter SPD Aarau

WORKSHOP 6

«Kreatives Chaos oder verunglückte Lektion? Hintergründe und Umgang mit Unterrichtsstörungen»

Leiter: **Prof. Dr. Allan Guggenbühl**, Psychologe FSP, dipl. analyt. Psychotherapeut SGAP